

Pro Tools

Erweiterte Systeme

Version 5.1 für Macintosh

Digidesign Inc.

3401-A Hillview Avenue
Palo Alto, CA 94304 USA
Tel: 650-842-7900
Fax: 650-842-7999

Technischer Support (USA)
650-842-6699
650-856-4275

Produktinformationen (USA)
650-842-6602
800-333-2137

Faxservice (USA)
1-888-USE-DIGI (873-3444)

Internationale Büros
Besuchen Sie die Digidesign-Website
für Kontaktinformationen.

World Wide Web
www.digidesign.com

Digidesign FTP-Site
[ftp.digidesign.com](ftp://ftp.digidesign.com)

digidesign®

A division of **Avid**

Copyright

Copyright für dieses Benutzerhandbuch ©2001: Digidesign, eine Abteilung von Avid Technology, Inc. (im Folgenden „Digidesign“). Alle Rechte vorbehalten. Gemäß den Copyright-Bestimmungen darf dieses Handbuch weder komplett noch auszugsweise ohne schriftliche Zustimmung von Digidesign vervielfältigt werden.

DIGIDESIGN, AVID und PRO TOOLS sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Digidesign und/oder Avid Technology, Inc. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Alle Funktionen und Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

PN 932108442-00 REV A 01/01

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Einleitung	1
Hinzufügen von Karten zu Ihrem System	1
Anschließen von Audio-Interfaces	2
Verwenden von Erweiterungschassis	3
Informationen zu diesem Handbuch	4
Kapitel 2. Erweiterte Pro Tools-Systeme	5
Erweiterte Pro Tools 24MIX-Systeme	5
Erweiterte Pro Tools 24-Systeme	7
Kapitel 3. Magma 13-Slot-Erweiterungschassis	9
Steckplatzanordnung im Magma 13-Slot-Erweiterungschassis	10
Konfiguration des Magma 13-Slot-Erweiterungschassis	11
Kapitel 4. SBS 7-Slot-Erweiterungschassis	15
Steckplatz-Anordnung im SBS 7-Slot-Erweiterungschassis	16
Konfiguration des SBS 7-Slot-Erweiterungschassis	17
Kapitel 5. SBS 13-Slot-Erweiterungschassis	21
Steckplatzanordnung im SBS 13-Slot-Erweiterungschassis	21
Konfiguration des SBS 13-Slot-Erweiterungschassis	22
Anhang A. Arbeiten mit DigiTest	25
Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest	25
Überprüfen der Chassis-Konfiguration mit DigiTest	25

Kapitel 1

Einleitung

Durch Hinzufügen von Digidesign-Karten können Sie in Ihrem Pro Tools-System die maximale Track-Anzahl, die Zahl der möglichen Plug-In- und Mischerbearbeitungen sowie die SampleCell Voice-Kapazität erhöhen und zusätzliche Audio-Interfaces anschließen.

Ein Computer mit sechs PCI-Steckplätzen ist für Ihr Pro Tools-System wahrscheinlich ausreichend. Computer mit drei Steckplätzen benötigen möglicherweise ein Erweiterungschassis.

Hinzufügen von Karten zu Ihrem System


Erweiterung eines Pro Tools 24 MIX-Systems

Um ein Pro Tools 24 MIX- oder MIXplus-System zu erweitern, können Sie eine der folgenden Digidesign-Karten hinzufügen:

- MIX Core erweitert DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu 16 Kanäle I/O
- MIX Farm erweitert Plug-In- und DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu 16 Kanäle I/O
- MIX I/O bietet bis zu 16 Kanäle I/O
- d24 erweitert DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu 16 Kanäle I/O
- DSP Farm erweitert Plug-In- und DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu acht Kanäle I/O

Unabhängig davon, ob Sie eine Karte in einem Computer oder Erweiterungschassis installieren, bleibt die grundlegende Abfolge der Installationsschritte gleich. Karten sollten immer nach Typ gruppiert werden. Folgende Reihenfolge gilt für die Installation jedes Typs:

- 1 primäre MIX Core-Karte
- 2 zusätzliche MIX Core-Karten
- 3 MIX Farm-Karte
- 4 d24-Karten
- 5 MIX I/O-Karten
- 6 DSP Farm-Karten
- 7 SampleCell-Karten

 *TDM-Karten sollten immer nebeneinander auf benachbarten Steckplätzen installiert werden.*

Erweiterung eines Pro Tools 24-Systems

Um ein Pro Tools 24-System zu erweitern, können Sie eine der folgenden Digidesign-Karten hinzufügen:

- d24 erweitert DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu 16 Kanäle I/O
- DSP Farm erweitert Plug-In- und DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu acht Kanäle I/O
- MIX Farm erweitert Plug-In- und DSP-Mischer-Ressourcen und bietet bis zu 16 Kanäle I/O

Unabhängig davon, ob Sie eine Karte in einem Computer oder Erweiterungschassis installieren, bleibt die grundlegende Abfolge der Installationsschritte gleich. Karten sollten immer nach Typ gruppiert werden. Folgende Reihenfolge gilt für die Installation jedes Typs:

- 1 primäre d24-Karte
- 2 zusätzliche d24-Karte
- 3 MIX Farm-Karte
- 4 DSP Farm-Karten
- 5 SampleCell-Karten

▲ *TDM-Karten sollten immer nebeneinander auf benachbarten Steckplätzen installiert werden.*

Karten und Reihenfolge der Steckplätze

Um eine maximale Track-Anzahl und reibungsloses Arbeiten zu gewährleisten, ist es wichtig, dass PCI-Karten in Ihrem Computer oder Erweiterungschassis (falls eines verwendet wird) auf den richtigen Steckplätzen installiert sind.

In den folgenden Kapiteln dieses Handbuchs werden zahlreiche Beispiele aufgeführt, die zeigen, wie PCI-Karten installiert werden sollten. Einzelheiten innerhalb dieser Konfigurationen variieren möglicherweise je nach verwendetem Computer oder Erweiterungschassis.

PCI-Steckplätze, Bus Master und Bridges (nur Macintosh)

Power Macintosh 9500 und 9600 verfügen über sechs PCI-Steckplätze, die in Dreiergruppen organisiert sind. Jede Dreiergruppe wird von einem PCI *Bridge-Chip* gesteuert. Die ersten drei Steckplätze gehören zur ersten Gruppe, die anderen zur zweiten.

Eine *Bus Master*-Karte ist eine PCI-Karte, welche die Datenübertragung zu und von einem entsprechenden Bridge-Chip kontrolliert. Digidesign MIX Core- und d24-Karten sind Bus Master.

Folgende Karten fungieren ebenfalls als Bus Master:

- Host-Karten des Erweiterungschassis
- SCSI Host Bus-Adapter (HBA)
- fast alle Videokarten (inklusive AVoption und AVoption XL)

Wenn Sie ein Pro Tools-System mit dem Power Macintosh 9500 oder 9600 (ohne Erweiterungschassis) konfigurieren, müssen Sie die Pro Tools Core-Karten immer auf einer separaten PCI Bridge installieren, getrennt von anderen Bus Master-Karten.

Installieren Sie, wenn Sie ein Erweiterungschassis verwenden, zunächst die Host-Karte des Chassis auf einer von anderen Bus Master-Karten getrennten Bridge (z.B. SCSI HBAs und Videokarten).

Bringen Sie bei den jeweiligen Herstellern der PCI-Karten in Erfahrung, ob deren Karten als Bus Master fungieren.

Anschließen von Audio-Interfaces

Verwenden Sie das I/O-Kabel, das im Lieferumfang jedes Audio-Interface enthalten ist, um dieses an Ihre Digidesign Audio-Karten anzuschließen. Das primäre Audio-Interface, das als Clock Master für die anderen Interfaces in Ihrem System fungiert, muss an die erste Core-Karte angeschlossen werden.

Sie können einen zusätzlichen peripheren 16-Kanal-Kabeladapter (Y-Kabel) erwerben, um bis zu zwei 8-Kanal-Audio-Interfaces an jede MIX Core-, MIX Farm-, MIX I/O- oder d24-Karte anzuschließen. Wenn Sie einen peripheren Kabeladapter an Ihre Core-Karte anschließen, stellen Sie sicher, dass das primäre Audio-Interface mit dem Anschluss „A“ des Y-Kabels verbunden ist.

⚠ *Da DSP Farm-Karten nur acht Kanäle I/O unterstützen, können Sie bei diesen Karten keinen Y-Kabeladapter verwenden.*

Empfohlene Reihenfolge der angeschlossenen Audio-Interfaces

Wenn Sie in Ihrem Setup unterschiedliche Audio-Interfaces verwenden, installieren Sie diese in der folgenden Reihenfolge, um eine optimale Clock und Synchronisation Ihres Systems sicherzustellen.


1 888/24 I/O: Dies sollte das primäre Audio-Interface in Ihrem System sein, da es die qualitativ höchste Taktquelle für Ihr System bietet.

2 882/20 I/O, 1622 I/O: Verwenden Sie diese als sekundäre Interfaces.

3 ADAT Bridge I/O: Die ADAT Bridge sollte nicht als primäres Audio-Interface innerhalb erweiterter Systeme verwendet werden, mit Ausnahme einiger Setups, die besondere Clock- und Sync-Anforderungen stellen. Genauere Informationen hierzu finden Sie im *ADAT Bridge I/O Benutzerhandbuch*.

Verwenden von Erweiterungschassis

Erweiterungschassis bestehen aus einem Chassis, das zusätzliche PCI-Steckplätze für Ihre Digidesign-Karten bietet, einer in Ihrem Computer installierten Host-Karte, einer im Chassis installierten Controller-Karte und einem Erweiterungschassis-Kabel, durch das die Host-Karte mit der Controller-Karte verbunden wird.

 *Neuere Erweiterungschassis verfügen über eine integrierte Controller-Karte, die nicht extra installiert werden muss.*

⚠ *6 Fuß-Erweiterungschassis-Kabel werden nicht unterstützt.*

13-Slot-Erweiterungschassis unterstützen bis zu zehn Digidesign-Karten, von denen maximal sieben MIX Core- bzw. Farm-Karten sein können. 7-Slot-Chassis unterstützen bis zu sieben Karten.

Digidesign TDM-Flachbandkabel

Wenn Sie ein Erweiterungschassis verwenden, benötigen Sie zur Verbindung der TDM-Karten mit dem Chassis ein zusätzliches TDM-Flachbandkabel von Digidesign. TDM-Kabel sind mit drei, fünf, acht oder zehn einzelnen Steckern erhältlich. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Digidesign-Händler.

Einschalten des Erweiterungschassis

Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass das Erweiterungschassis-Kabel mit dem Erweiterungschassis verbunden ist. Wird das Kabel bei eingeschaltetem System vom Computer getrennt, schalten Sie das Erweiterungschassis und den Computer vor dem erneuten Verbinden aus.

Schalten Sie zuerst das Erweiterungschassis ein und dann den Computer. Beim Ausschalten von Chassis und Computer gilt dieselbe Reihenfolge. Lassen Sie das Chassis nicht eingeschaltet, nachdem Sie den Computer heruntergefahren haben.

⚠ *Bevor Sie das Erweiterungschassis anschließen oder darin Karten installieren, schalten Sie sowohl das Chassis als auch Ihren Computer aus.*

⚠ *Wenn Sie in einem Pro Tools 24 MIX-System ein Erweiterungschassis verwenden, muss dieses über ein 3,3 Volt-Netzteil verfügen.*

Informationen zu diesem Handbuch

In den verbleibenden Kapiteln des vorliegenden Handbuchs werden folgende Themen dokumentiert:

- ◆ Kapitel 2, „Erweiterte Pro Tools-Systeme“, beschreibt die Installation von erweiterten Pro Tools-Systemen, die kein Erweiterungschassis benötigen.
- ◆ In Kapitel 3, „Magma 13-Slot-Erweiterungschassis“, wird die Installation der Magma-Modelle PCI-13R und PCI-13-RX-400V sowie die des Pro Tools 13-Slot Expansion Chassis erläutert.

- ◆ Kapitel 4, „SBS 7-Slot-Erweiterungschassis“, zeigt, wie die SBS-Modelle DD007-R, DD22-1 und 2101-00-002 installiert werden.

- ◆ In Kapitel 5, „SBS 13-Slot-Erweiterungschassis“, wird die Installation der SBS-Modelle DD23-1, 240-2-2 und 240-2-201 sowie des 7-Slot-Erweiterungschassis von Pro Tools beschrieben.

- ◆ Anhang A, „Arbeiten mit DigiTest“ dokumentiert, wie die Steckplatznummerierung auf Ihrem Computer und die Konfiguration des Erweiterungschassis mit DigiTest überprüft werden kann.

AVoption und AVoption XL

Genauere Informationen zur Installation von AVoption- und AVoption XL-Karten mit dem Erweiterungschassis finden Sie im *AVoption & AVoption XL Handbuch*.

Zusätzliche Informationen zur Kompatibilität

Eine komplette und aktuelle Liste der unterstützten Konfigurationen von Computern und Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website unter:

www.digidesign.com/compato/

Erweiterte Pro Tools-Systeme

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur Konfiguration von erweiterten Pro Tools-Systemen auf Computern, die über vier oder mehr PCI-Steckplätze verfügen (ohne Erweiterungschassis).

Erweiterte Pro Tools 24MIX-Systeme

(ohne Erweiterungschassis)

In Pro Tools 24 MIX- und MIXplus-Systemen können Sie bis zu vier Pro Tools-Karten in einem Computer mit sechs Steckplätzen installieren. Zu diesen Karten gehören beispielsweise die MIX Core-Karte, eine oder mehrere MIX Farm-Karten, sowie MIX I/O-Karten, Pro Tools 24-Karten und SampleCell-Karten.

Um die maximale Anzahl Tracks zur Verfügung zu haben, brauchen Sie für diese Konfiguration die von Digidesign empfohlene SCSI HBA.

Schalten Sie vor der Installation der Hardware Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte aus. Lassen Sie das Stromkabel eingesteckt, so dass der Computer geerdet ist.

Bevor Sie die Karten aus ihren antistatischen Schutzhüllen nehmen, befreien Sie Ihren Körper von statischen Aufladungen, indem Sie ein geerdetes Objekt, z.B. das Netzteilgehäuse Ihres Computers, berühren.

So installieren Sie die Digidesign-Karten:

1 Installieren Sie die primäre MIX Core-Karte (Clock Master mit primärem Audio-Interface) im Steckplatz Ihres Computers mit der niedrigsten Nummer.


Wo sich dieser Steckplatz befindet, erfahren Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer oder unter „Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest“ auf Seite 25.

2 Installieren Sie die übrigen Digidesign-Karten in den nachfolgenden Steckplätzen in dieser Reihenfolge:

- zusätzliche MIX Core-Karten
- MIX Farm-Karten
- d24-Karten
- MIX I/O-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

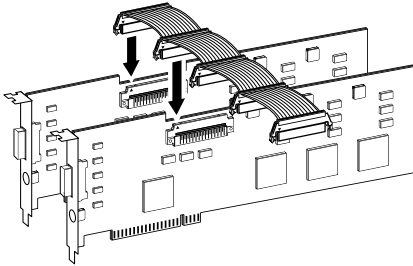
3 Wenn Sie eine SCSI HBA verwenden, installieren Sie sie im Steckplatz mit der höchsten Nummer.

Bei 9500/9600-Computern sollte sich die SCSI HBA vor der Videokarte befinden.

 *Siehe „Beispiel 1, Erweitertes System“ auf Seite 7.*

Verbinden Sie alle TDM-Karten mit einem TDM-Flachbandkabel:

1 Verbinden Sie den ersten Stecker des TDM-Flachbandkabels mit der ersten Digidesign-Karte. Stellen Sie sicher, dass das TDM-Kabel in die korrekte Richtung weist. Richten Sie das weiße Dreieck auf dem Stecker des Kabels am Dreieck auf der Karte aus.



Befestigen eines TDM-Flachbandkabels

2 Drücken Sie das Kabel vorsichtig, aber kräftig auf die Digidesign-Karte, bis der Stecker fest mit der Karte verankert ist. Die beiden Laschen an der Seite des TDM-Anschluss rasten ein. Um das Flachbandkabel wieder zu entfernen, drücken Sie die Laschen am TDM-Kabel nach innen.

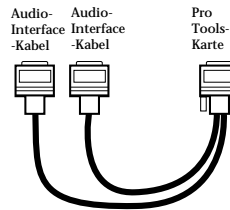
3 Verbinden Sie die verbleibenden Stecker am TDM-Kabel mit den nachfolgenden Karten. Falls Sie einige Stecker nicht verwenden, sollten diese sich an Positionen nach der letzten TDM-Karte befinden.

So schließen Sie die Digidesign-Audio-Interfaces an:


1 Verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Interface-Kabels das primäre Audio-Interface mit der primären MIX Core-Karte. Dieses Audio-Interface fungiert in Ihrem System als Clock Master.

2 Verbinden Sie die weiteren Audio-Interfaces mit den nachfolgenden Audiokarten von Digidesign.

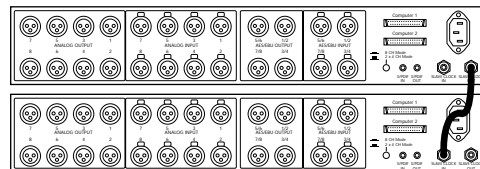
Sie können den peripheren 16-Kanal-Kabeladapter von Digidesign verwenden (optional), um zwei Audio-Interfaces an eine MIX Core-, MIX I/O-, d24- oder MIX Farm-Karte anzuschließen.



Peripherer 16-Kanal-Kabeladapter

 *Siehe „Beispiel 1, Erweitertes System“ auf Seite 7.*

3 Wenn Sie mehrere Audio-Interfaces verwenden, verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen BNC-Kabels den Slave Clock-Ausgang des primären Interface mit dem Slave Clock-Eingang des sekundären Interface.



Verbinden mehrerer Audio-Interfaces

4 Verbinden Sie den Slave Clock-Ausgang des zweiten Interface mit dem Slave Clock-Eingang des nächsten Audio-Interface usw.

Beispiel 1, Erweitertes System

Pro Tools 24 MIX-System

Power Macintosh 9500/9600

Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 0	MIX Core (Interface #1 und #2)
Steckplatz 1	MIX Farm (Interface #3 und #4)
Steckplatz 2	MIX I/O (Interface #5 und #6)
Steckplatz 3	DSP Farm (Interface #7)
Steckplatz 4	SCSI Host-Bus-Adapter
Steckplatz 5	Videokarte

Erweiterte Pro Tools 24-Systeme

(ohne Erweiterungschassis)

In Pro Tools 24-Systemen können Sie bis zu vier Pro Tools-Karten auf einem Computer mit sechs Steckplätzen installieren. Zu diesen Karten gehören z.B. zwei d24-Karten sowie DSP Farm- und SampleCell-Karten.

Um die maximale Anzahl Tracks zur Verfügung zu haben, brauchen Sie für diese Konfiguration die von Digidesign empfohlene SCSI HBA.

Schalten Sie vor der Installation der Hardware Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte aus. Lassen Sie das Stromkabel eingesteckt, so dass der Computer geerdet ist.

Bevor Sie die Karten aus ihren antistatischen Schutzhüllen nehmen, befreien Sie Ihren Körper von statischen Aufladungen, indem Sie ein geerdetes Objekt, z.B. das Netzteilgehäuse Ihres Computers, berühren.

So installieren Sie die Digidesign-Karten:

1 Installieren Sie die primäre d24-Karte (Clock Master mit primärem Audio-Interface) im Steckplatz Ihres Computers mit der niedrigsten Nummer.


Wo sich dieser Steckplatz befindet, erfahren Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer oder unter „Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest“ auf Seite 25.

2 Installieren Sie die übrigen Karten in den nachfolgenden Steckplätzen in der folgenden Reihenfolge:

- zusätzliche d24-Karte
- MIX Farm-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

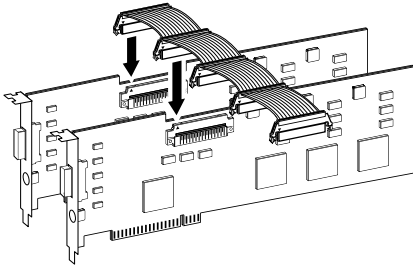
3 Wenn Sie eine SCSI HBA verwenden, installieren Sie sie im Steckplatz mit der höchsten Nummer.

Bei 9500/9600-Computern sollte sich die SCSI HBA vor der Videokarte befinden.

 *Siehe „Beispiel 2, Erweitertes System“ auf Seite 8.*

Verbinden Sie alle TDM-Karten mit einem TDM-Flachbandkabel:

1 Verbinden Sie den ersten Stecker des TDM-Flachbandkabels mit der ersten Digidesign-Karte. Stellen Sie sicher, dass das TDM-Kabel in die korrekte Richtung weist. Richten Sie das weiße Dreieck auf dem Stecker des Kabels am Dreieck auf der Karte aus.



Befestigen eines TDM-Flachbandkabels

2 Drücken Sie das Kabel vorsichtig, aber kräftig auf die Digidesign-Karte, bis der Stecker fest mit der Karte verankert ist. Die beiden Laschen an der Seite des TDM-Anschluss rasten ein. Um das Flachbandkabel wieder zu entfernen, drücken Sie die Laschen am TDM-Anschluss nach innen.

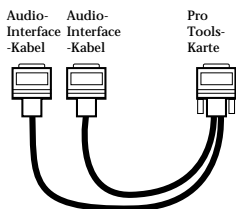
3 Verbinden Sie die verbleibenden Stecker auf dem TDM-Kabel mit den nachfolgenden Karten. Falls Sie einige Stecker nicht verwenden, sollten diese sich an Positionen nach der letzten TDM-Karte befinden.

So schließen Sie die Digidesign-Audio-Interfaces an:

1 Verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Interface-Kabels das primäre Audio-Interface mit der primären d24-Karte. Dieses Audio-Interface fungiert in Ihrem System als Clock Master.

2 Verbinden Sie die weiteren Audio-Interfaces mit den nachfolgenden Audiokarten von Digidesign.

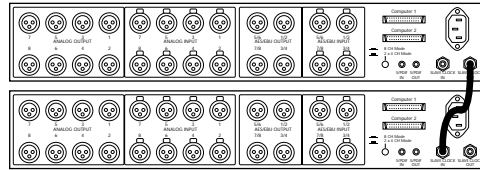
Sie können den peripheren 16-Kanal-Kabeladapter von Digidesign (optional) verwenden, um jede d24-Karte mit zwei Audio-Interfaces zu verbinden.



Peripherer 16-Kanal-Kabeladapter

☞ Siehe „Beispiel 2, Erweitertes System“ auf Seite 8.

3 Wenn Sie mehrere Audio-Interfaces verwenden, verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen BNC-Kabels den Slave Clock-Ausgang des primären Interface mit dem Slave Clock-Eingang des sekundären Interface.



Verbinden mehrerer Audio-Interfaces

4 Verbinden Sie den Slave Clock-Ausgang des zweiten Interface mit dem Slave Clock-Eingang des nächsten Audio-Interface usw.

Beispiel 2, Erweitertes System

Pro Tools 24-System

Power Macintosh 9500/9600

Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 0	d24 (Interface #1 und #2)
Steckplatz 1	d24 (Interface #3 und #4)
Steckplatz 2	DSP Farm (Interface #5)
Steckplatz 3	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 4	SCSI Host-Bus-Adapter
Steckplatz 5	Videokarte

Magma 13-Slot-Erweiterungschassis

Magma 13-Slot, Modell PCI-13R

Das Magma 13-Slot-Erweiterungschassis (Modell PCI-13R) mit Bridge Chip-Version Intel/DEC 2.1 wird von folgenden Systemen unterstützt:

Pro Tools 24 MIX und MIXplus:

- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

⚠ *Das Magma-Modell PCI-13R benötigt die DAE/DSI in der Version 5.0.1 oder höher.*

Magma 13-Slot, Modell PCI-13-RX-400V

Das Magma 13-Slot-Erweiterungschassis (Modell PCI-13RX-400V) mit Bridge Chip-Version Intel/DEC 2.1 wird von folgenden Systemen unterstützt:

Pro Tools 24 MIX und MIXplus:

- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Pro Tools 24:

- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

⚠ *Das Magma-Modell PCI-13-RX-400V benötigt die Seriennummer PE01732 oder höher.*

Pro Tools 13-Slot-Erweiterungschassis

Es gibt zwei Versionen des Pro Tools 13-Slot-Erweiterungschassis:

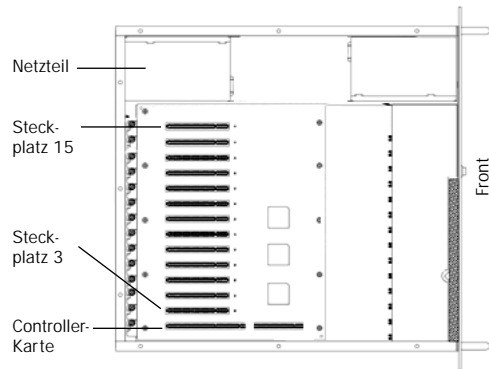
- ◆ Pro Tools-Erweiterungschassis mit den Seriennummern NB055300B1 oder niedriger entsprechen dem Magma-Modell PCI-13-RX-400V. Einzelheiten zur Kompatibilität und Konfiguration finden Sie in der Dokumentation zu diesem Modell.

- ◆ Pro Tools-Erweiterungschassis mit den Seriennummern NB06000C1 oder höher entsprechen dem Magma-Modell PCI-13R. Einzelheiten zur Kompatibilität und Konfiguration finden Sie in der Dokumentation zu diesem Modell.

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

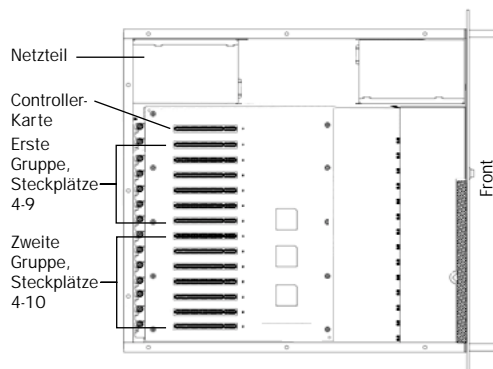
Steckplatzanordnung im Magma 13-Slot-Erweiterungschassis

Die Steckplätze des Magma-Modells PCI-13-RX-400V sind von der Frontseite aus betrachtet von links nach rechts durchnummeriert (3-15).



Steckplatznummerierung des Magma-Modells PCI-13-RX-400V

Das Magma-Modell PCI-13R verfügt über Steckplätze, die von der Frontseite aus betrachtet von rechts nach links in zwei Gruppen (4-9 und 4-10) durchnummeriert sind.



Steckplatznummerierung des Magma-Modells PCI-13R

Konfiguration des Magma 13-Slot-Erweiterungschassis

Schalten Sie vor der Installation der Hardware das Erweiterungschassis, Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte aus. Lassen Sie das Stromkabel eingesteckt, so dass der Computer geerdet ist.

Bevor Sie die Karten aus ihren antistatischen Schutzhüllen nehmen, befreien Sie Ihren Körper von statischen Aufladungen, indem Sie ein geerdetes Objekt, z.B. das Netzteilgehäuse Ihres Computers, berühren.

Anschließen des Erweiterungschassis

So installieren Sie die Chassis Host-Karte:

1 Installieren Sie die Magma Host-Karte im Steckplatz mit der niedrigsten Nummer.

Wo sich dieser befindet, erfahren Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer oder unter „Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest“ auf Seite 25.

2 Verbinden Sie die Host-Karte mit einem 2- oder 4-Fuß-Erweiterungschassis. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im Magma Referenzhandbuch.

⚠ *Stellen Sie bei Verwendung eines Magma-Modells PCI-13R sicher, dass das Chassis-Kabel an die Host-Karte und nicht an Ihre SCSI HBA-Karte angeschlossen ist. Beide Karten besitzen einen 68-Pin-VHDCI-Anschluss.*

⚠ *6-Fuß-Erweiterungschassis-Kabel werden nicht unterstützt.*

3 Wenn Sie eine SCSI HBA verwenden, installieren Sie diese in dem verbleibenden Steckplatz mit der höchsten Nummer.

Bei 9500/9600-Computern sollte sich die SCSI HBA vor der Videokarte befinden.

So installieren Sie die Chassis Controller-Karte:

1 Installieren Sie die Magma Controller-Karte im Expansion Slot des Erweiterungschassis.

- Beim Modell PCI-13-RX-400V ist der Expansion Slot der Steckplatz, der am weitesten vom Netzteil entfernt ist.
- Beim Modell PCI-13R ist dieser Steckplatz dem Netzteil am nächsten.

2 Verbinden Sie das andere Ende des Erweiterungschassis-Kabels mit der Controller-Karte. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im Magma Referenzhandbuch.


Installieren der Digidesign-Karten

So installieren Sie die Digidesign-Audiokarten:

1 Installieren Sie die primäre Core-Karte (Clock Master mit primärem Audio-Interface) im Steckplatz 4 Ihres Erweiterungschassis.


2 Wenn Sie ein Pro Tools 24 MIX-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten in den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen in dieser Reihenfolge:

- zusätzliche MIX Core-Karten
- MIX Farm-Karten
- d24-Karten
- MIX I/O-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 1, Magma 13-Slot“ auf Seite 13.*

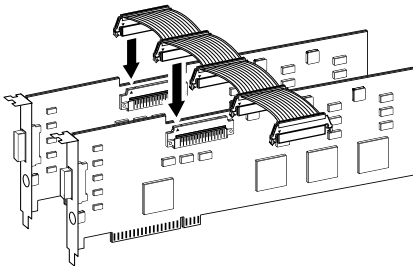
3 Wenn Sie ein Pro Tools 24-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten in den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen in dieser Reihenfolge:

- zusätzliche d24-Karte
- MIX Farm-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 2, Magma 13-Slot“ auf Seite 13.*

So verbinden Sie alle TDM-Karten mit einem TDM-Flachbandkabel:

1 Verbinden Sie den ersten Stecker des TDM-Flachbandkabels mit der ersten Digidesign-Karte. Stellen Sie sicher, dass das TDM-Kabel in die korrekte Richtung weist. Richten Sie das weiße Dreieck auf dem Stecker des Kabels am Dreieck auf der Karte aus.



Befestigen eines TDM-Flachbandkabels

2 Drücken Sie das Kabel vorsichtig, aber kräftig auf die Digidesign-Karte, bis der Stecker fest mit der Karte verankert ist. Die beiden Laschen an der Seite des TDM-Anschluss rasten ein. Um das Flachbandkabel wieder zu entfernen, drücken Sie die Laschen am TDM-Anschluss nach innen.

3 Verbinden Sie die verbleibenden Stecker auf dem TDM-Kabel mit den nachfolgenden Karten. Falls Sie einige Stecker nicht verwenden, sollten diese sich an Positionen nach der letzten TDM-Karte befinden.

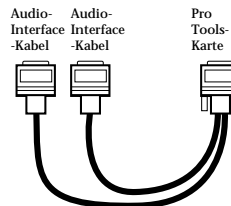
Anschließen von Audio-Interfaces

So schließen Sie die Digidesign-Audio-Interfaces an:


1 Verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Interface-Kabels das primäre Audio-Interface mit der primären Core-Karte. Dieses Audio-Interface fungiert in Ihrem System als Clock Master.

2 Verbinden Sie die weiteren Audio-Interfaces mit den nachfolgenden Audiokarten von Digidesign.

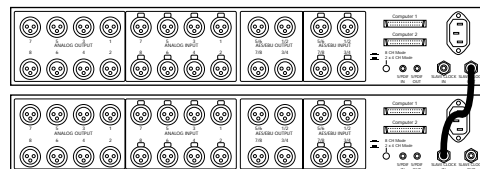
Sie können den peripheren 16-Kanal-Kabeladapter von Digidesign verwenden (optional), um zwei Audio-Interfaces an eine MIX Core-, MIX I/O, d24- oder MIX Farm-Karte anzuschließen.



Peripherer 16-Kanal-Kabeladapter

 *Siehe „Beispiel 1, Magma 13-Slot“ auf Seite 13 und „Beispiel 2, Magma 13-Slot“ auf Seite 13.*

3 Wenn Sie mehrere Audio-Interfaces verwenden, verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen BNC-Kabels den Slave Clock-Ausgang des primären Interface mit dem Slave Clock-Eingang des sekundären Interface.



Verbinden mehrerer Audio-Interfaces

4 Verbinden Sie den Slave Clock-Ausgang des zweiten Interface mit dem Slave Clock-Eingang des nächsten Audio-Interface usw.

Beispiel 1, Magma 13-Slot

Pro Tools 24 MIX/MIXplus-System

Power Macintosh G3, G4 oder 9500/9600

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Exp. Slot	Chassis Controller-Karte
Steckplatz 1	MIX Core (Interface #1 und #2)
Steckplatz 2	MIX Farm (Interface #3 und #4)
Steckplatz 3	d24 (Interface #5 und #6)
Steckplatz 4	MIX I/O (Interface #7 und #8)
Steckplatz 5	DSP Farm (Interface #9)
Steckplatz 6	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 7	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 8	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 9	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 10	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 11	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 12	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 13	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte

⚠ *Beige G3 und 9500/9600 werden nur vom Magma-Modell PCI-13-RX-400V (Seriennummer PE01732 oder höher) unterstützt.*

Beispiel 2, Magma 13-Slot

Pro Tools 24-System

Power Macintosh G3, G4 oder 9500/9600

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Exp. Slot	Chassis Controller-Karte
Steckplatz 1	d24 (Interface #1 und #2)
Steckplatz 2	d24 (Interface #3 und #4)
Steckplatz 3	DSP Farm (Interface #5)
Steckplatz 4	DSP Farm (Interface #6)
Steckplatz 5	DSP Farm (Interface #7)
Steckplatz 6	DSP Farm (Interface #8)
Steckplatz 7	DSP Farm (Interface #9)
Steckplatz 8	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 9	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 10	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 11	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 12	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 13	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte

⚠ *Beige G3 und 9500/9600 werden nur vom Magma-Modell PCI-13-RX-400V (Seriennummer PE01732 oder höher) unterstützt.*

SBS 7-Slot-Erweiterungschassis

Bei SBS-Technologien war früher die Bezeichnung „Bit 3“ üblich. Alle Erweiterungschassis in diesem Kapitel werden als SBS-Modelle bezeichnet, es ist jedoch möglich, dass einige davon ursprünglich unter dem Namen Bit 3-Modelle verkauft wurden.

SBS 7-Slot, Modell DD007-R

Das SBS 7-Slot-Erweiterungschassis (Modell DD007-R) mit Bridge Chip-Version Intel/DEC 2.1 wird von folgenden Systemen unterstützt:

Pro Tools 24 MIX und MIXplus:

- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Pro Tools 24:

- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

 *Das SBS-Modell DD007-R benötigt DAE/DSI in der Version 5.0.1 oder höher.*

Pro Tools 7-Slot-Erweiterungschassis

Das Pro Tools 7-Slot-Erweiterungschassis entspricht dem SBS-Modell DD007-R. Weitere Informationen zur Kompatibilität und Konfiguration finden Sie in der Dokumentation zu diesem Modell.

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

SBS 7-Slot, Modell DD22-1

Das SBS 7-Slot-Erweiterungschassis (Modell DD22-1) mit Bridge Chip-Version IBM 2.1 wird von folgenden Systemen unterstützt:

Pro Tools 24 MIX/MIXplus:

- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

SBS 7-Slot, Modell 2101-00-2

Das SBS 7-Slot-Erweiterungschassis (Modell 2101-00-2) mit Bridge Chip-Version IBM 2.0 oder 2.1 wird von folgenden Systemen unterstützt:

Pro Tools 24 MIX/MIXplus:

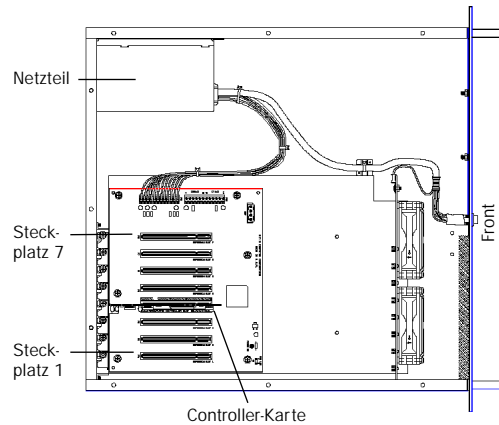
- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

⚠ Wenn Sie ein SBS-Modell 2101-00-2 mit einem G3 oder G4 verwenden möchten, muss dieses über einen IBM 2.1 Bridge Chip verfügen.

Steckplatz-Anordnung im SBS 7-Slot-Erweiterungschassis

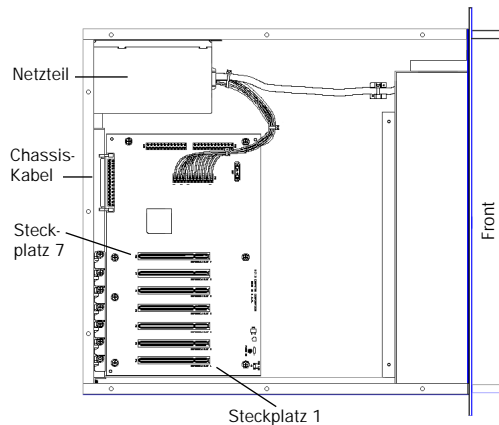
Die Steckplätze des SBS 7-Slot-Chassis sind von der Frontseite aus betrachtet von links nach rechts durchnummeriert (1-7).



Steckplatznummerierung für die SBS-Modelle DD22-1 und 2101-00-2

Die SBS-Modelle DD22-1 und 2101-002 verfügen über einen Backplane Controller Slot zwischen den Steckplätzen 3 und 4.

Das SBS-Modell DD007-R hat keinen Backplane Controller Slot. Es besitzt stattdessen einen integrierten Chassis-Controller mit einem Anschluss auf der Rückseite des Erweiterungschassis.



Steckplatznummerierung des SBS-Modells DD007-R

Konfiguration des SBS 7-Slot-Erweiterungschassis

Schalten Sie vor der Installation der Hardware das Erweiterungschassis, Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte aus. Lassen Sie das Stromkabel eingesteckt, so dass der Computer geerdet ist.

Bevor Sie die Karten aus ihren antistatischen Schutzhüllen nehmen, befreien Sie Ihren Körper von statischen Aufladungen, indem Sie ein geerdetes Objekt, z.B. das Netzteilgehäuse Ihres Computers, berühren.


Anschließen des Erweiterungschassis

So installieren Sie die Chassis Host-Karte:

1 Installieren Sie die SBS Host-Karte im Steckplatz mit der niedrigsten Nummer.

Wo sich dieser befindet, erfahren Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer oder unter „Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest“ auf Seite 25.

2 Verbinden Sie die Host-Karte mit einem 2- oder 4-Fuß-Erweiterungschassis. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im SBS Referenzhandbuch.

 **6-Fuß-Erweiterungschassis-Kabel werden nicht unterstützt.**

3 Wenn Sie eine SCSI HBA verwenden, installieren Sie diese im verbleibenden Steckplatz mit der höchsten Nummer.

Bei 9500/9600-Computern sollte sich die SCSI HBA vor der Videokarte befinden.

So installieren Sie die Chassis Controller-Karte:

1 Wenn Sie das SBS-Modell DD22-1 oder 2101-00-2 verwenden, installieren Sie die SBS Controller-Karte im Backplane Controller Slot des Erweiterungschassis (zwischen den Steckplätzen 3 und 4).

2 Verbinden Sie das andere Ende des Erweiterungschassis-Kabels mit der Controller-Karte. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im SBS Referenzhandbuch.

Wenn Sie das SBS-Modell DD007-R verwenden, verbinden Sie das Chassis-Kabel mit dem Anschluss auf der Rückseite des Erweiterungschassis.


Installieren der Digidesign-Karten

So installieren Sie die Digidesign-Audiokarten:

1 Installieren Sie die primäre Core-Karte (Clock Master mit primärem Audio-Interface) im Steckplatz 1 Ihres Erweiterungschassis.

2 Wenn Sie ein Pro Tools 24 MIX-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten auf den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen in dieser Reihenfolge:


- zusätzliche MIX Core-Karten
- MIX Farm-Karten
- d24-Karten
- MIX I/O-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 1, SBS 7-Slot“ auf Seite 19.*

– oder –

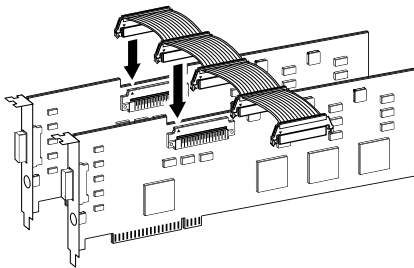
3 Wenn Sie ein Pro Tools 24-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten auf den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen in dieser Reihenfolge:

- zusätzliche d24-Karte
- MIX Farm-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 2, SBS 7-Slot“ auf Seite 19.*

So verbinden Sie alle TDM-Karten mit einem TDM-Flachbandkabel:

1 Verbinden Sie den ersten Stecker des TDM-Flachbandkabels mit der ersten Digidesign-Karte. Stellen Sie sicher, dass das TDM-Kabel in die korrekte Richtung weist. Richten Sie das weiße Dreieck auf dem Stecker des Kabels am Dreieck auf der Karte aus.



Befestigen eines TDM-Flachbandkabels

2 Drücken Sie das Kabel vorsichtig, aber kräftig auf die Digidesign-Karte, bis der Stecker fest mit der Karte verankert ist. Die beiden Laschen an der Seite des TDM-Anschluss rasten ein. Um das Flachbandkabel wieder zu entfernen, drücken Sie die Laschen am TDM-Anschluss nach innen.

3 Verbinden Sie die verbleibenden Stecker auf dem TDM-Kabel mit den nachfolgenden Karten. Falls Sie einige Stecker nicht verwenden, sollten diese sich an Positionen nach der letzten TDM-Karte befinden.

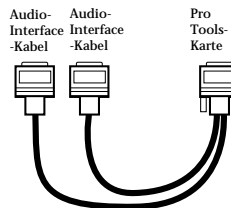
Anschließen von Audio-Interfaces

So schließen Sie die Digidesign-Audio-Interfaces an:


1 Verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Interface-Kabels das primäre Audio-Interface mit der primären Core-Karte. Dieses Audio-Interface fungiert in Ihrem System als Clock Master.

2 Verbinden Sie die weiteren Audio-Interfaces mit den nachfolgenden Digidesign-Audiokarten.

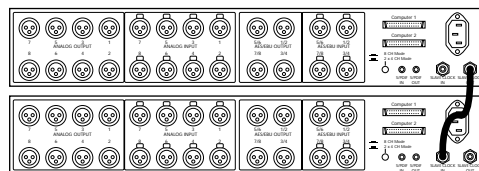
Sie können den peripheren 16-Kanal-Kabeladapter von Digidesign verwenden (optional), um zwei Audio-Interfaces an eine MIX Core-, MIX I/O-, d24- oder MIX Farm-Karte anzuschließen.



Peripherer 16-Kanal-Kabeladapter

 *Siehe „Beispiel 1, SBS 7-Slot“ auf Seite 19 und „Beispiel 2, SBS 7-Slot“ auf Seite 19.*

3 Wenn Sie mehrere Audio-Interfaces verwenden, verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen BNC-Kabels den Slave Clock-Ausgang des primären Interface mit dem Slave Clock-Eingang des sekundären Interface.



Verbinden mehrerer Audio-Interfaces

4 Verbinden Sie den Slave Clock-Ausgang des zweiten Interface mit dem Slave Clock-Eingang des nächsten Audio-Interface usw.

Beispiel 1, SBS 7-Slot

(Modelle DD22-1 und 2101-00-2)

Pro Tools 24 MIX/MIXplus-System

Power Macintosh G3, G4 oder 9500/9600

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 1	MIX Core (Interface #1 und #2)
Steckplatz 2	MIX Farm (Interface #3 und #4)
Steckplatz 3	MIX Farm (Interface #5 und #6)
Backplane Controller Slot	Chassis Controller-Karte
Steckplatz 4	MIX I/O (Interface #7 und #8)
Steckplatz 5	DSP Farm (Interface #9)
Steckplatz 6	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 7	DSP Farm- oder SampleCell-Karte

⚠ *Beige G3 und 9500/9600 werden vom SBS-Modell DD007-R nicht unterstützt.*

⚠ *Wenn Sie ein SBS-Modell 2101-00-2 mit G3 oder G4 verwenden möchten, muss dieses über einen IBM 2.1 Bridge Chip verfügen.*

Beispiel 2, SBS 7-Slot

(Modell DD007-R)

Pro Tools 24-System

Power Macintosh Blue & White G3 oder G4

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 1	d24 (Interface #1 und #2)
Steckplatz 2	d24 (Interface #3 und #4)
Steckplatz 3	DSP Farm (Interface #5)
Steckplatz 4	DSP Farm (Interface #6)
Steckplatz 5	DSP Farm (Interface #7)
Steckplatz 6	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 7	DSP Farm- oder SampleCell-Karte

Das SBS-Modell DD007-R hat keinen Backplane Controller Slot. Es besitzt stattdessen einen integrierten Chassis-Controller mit einem Anschluss auf der Rückseite des Erweiterungschassis.

⚠ *Beige G3 und 9500/9600 werden vom SBS-Modell DD007-R nicht unterstützt.*

Kapitel 5

SBS 13-Slot-Erweiterungschassis

Die SBS 13-Slot-Erweiterungschassis (Modelle DD23, 240-2-2 und 240-2-201) mit Bridge Chip-Version Intel/DEC 2.1 sind mit folgenden Systemen kompatibel:

Pro Tools 24 MIX und MIXplus:

- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

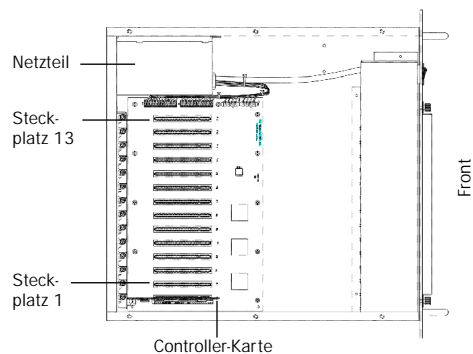
Pro Tools 24:

- Power Macintosh 9500/9600
- Power Macintosh G3 (Beige)
- Power Macintosh G3 (Blue & White)
- Power Macintosh G4

Aktuelle Informationen zur Kompatibilität von Erweiterungschassis finden Sie auf der Digidesign-Website (www.digidesign.com/compato/).

Steckplatzanordnung im SBS 13-Slot-Erweiterungschassis

Die meisten SBS 13-Slot-Chassis, darunter auch die neueren Modelle, verfügen über Steckplätze, die von der Frontseite aus betrachtet von links nach rechts durchnummeriert sind. Diese Chassis haben die Seriennummer 198487 oder höher.



Steckplatznummerierung neuerer SBS 13-Slot-Chassis

Die Steckplätze älterer SBS 13-Slot-Chassis sind von der Frontseite aus betrachtet von rechts nach links durchnummeriert. Diese Chassis haben die Seriennummer 198486 oder niedriger.

Informationen zur Steckplatznummerierung Ihres Chassis finden Sie im SBS Handbuch.

Konfiguration des SBS 13-Slot-Erweiterungschassis

Systemleistung und Clock Skew

Um bei erweiterten Pro Tools 24 MIX- und Pro Tools 24-Systemen die maximale Anzahl Tracks zur Verfügung zu haben, müssen Sie möglicherweise die Clock Skew auf der Host-Karte des Chassis anpassen.

Dazu ändern Sie die Position eines Jumpers. Suchen Sie auf der Host-Karte die Jumper-Kontakte mit der Bezeichnung J2. Wenn der Jumper sich auf den Pins 2-3 befindet, muss er auf die Pins 1-2 umgesteckt werden.

Anschließen des Erweiterungschassis

Schalten Sie vor der Installation der Hardware das Erweiterungschassis, Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte aus. Lassen Sie das Stromkabel eingesteckt, so dass der Computer geerdet ist.

Bevor Sie die Karten aus ihren antistatischen Schutzhüllen nehmen, befreien Sie Ihren Körper von statischen Aufladungen, indem Sie ein geerdetes Objekt, z.B. das Netzteilgehäuse Ihres Computers, berühren.

So installieren Sie die Chassis Host-Karte:

1 Installieren Sie die SBS Host-Karte im Steckplatz mit der niedrigsten Nummer.

Wo sich dieser befindet, erfahren Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer oder unter „Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest“ auf Seite 25.

2 Verbinden Sie die Host-Karte mit einem 2- oder 4 Fuß-Erweiterungschassis. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im SBS Referenzhandbuch.

⚠ 6-Fuß-Erweiterungschassis-Kabel werden nicht unterstützt.

3 Wenn Sie eine SCSI HBA verwenden, installieren Sie diese im verbleibenden Steckplatz mit der höchsten Nummer.

Bei 9500/9600-Computern sollte sich die SCSI HBA vor der Videokarte befinden.

So installieren Sie die Chassis Controller-Karte:

1 Installieren Sie die SBS Controller-Karte im Expansion Slot des Erweiterungschassis.

2 Verbinden Sie das andere Ende des Erweiterungschassis-Kabels mit der Controller-Karte. Spezifische Anweisungen hierzu finden Sie ggf. im SBS Referenzhandbuch.

Installieren der Digidesign-Karten

So installieren Sie die Digidesign-Audiokarten:

1 Installieren Sie die primäre Core-Karte (Clock Master mit primärem Audio-Interface) im entsprechenden Steckplatz Ihres Erweiterungschassis.

- Bei Macintosh 9500, G3/G4 ist dies Steckplatz 2, Steckplatz 1 bleibt frei.
- Bei Macintosh 9600 ist dies Steckplatz 4, die Steckplätze 1-3 bleiben frei.

2 Wenn Sie ein Pro Tools 24 MIX-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten in dieser Reihenfolge in den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen:

- zusätzliche MIX Core-Karten
- MIX Farm-Karten
- d24-Karten

- MIX I/O-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 1, SBS 13-Slot“ auf Seite 24.*

– oder –

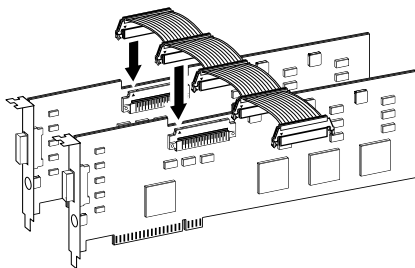
3 Wenn Sie ein Pro Tools 24-System verwenden, installieren Sie die verbleibenden Karten auf den nachfolgenden Chassis-Steckplätzen in dieser Reihenfolge:

- zusätzliche d24-Karte
- MIX Farm-Karten
- DSP Farm-Karten
- SampleCell-Karten

 *Siehe „Beispiel 2, SBS 13-Slot“ auf Seite 24.*

So verbinden Sie alle TDM-Karten mit einem TDM-Flachbandkabel:

1 Verbinden Sie den ersten Stecker des TDM-Flachbandkabels mit der ersten Digidesign-Karte. Stellen Sie sicher, dass das TDM-Kabel in die korrekte Richtung weist. Richten Sie das weiße Dreieck auf dem Stecker des Kabels am Dreieck auf der Karte aus.



Befestigen eines TDM-Flachbandkabels

2 Drücken Sie das Kabel vorsichtig, aber kräftig auf die Digidesign Karte, bis der Stecker fest mit der Karte verankert ist. Die beiden Laschen an der Seite des TDM-Anschluss rasten ein. Um das

Flachbandkabel wieder zu entfernen, drücken Sie die Laschen am TDM-Anschluss nach innen.

3 Verbinden Sie die verbleibenden Stecker auf dem TDM-Kabel mit den nachfolgenden Karten. Falls Sie einige Stecker nicht verwenden, sollten diese sich an Positionen nach der letzten TDM-Karte befinden.

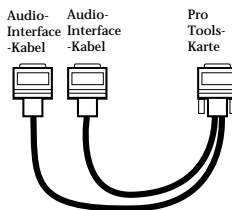
Anschließen von Audio-Interfaces

So schließen Sie die Digidesign-Audio-Interfaces an:


1 Verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Interface-Kabels das primäre Audio-Interface mit der primären Core-Karte. Dieses Audio-Interface fungiert in Ihrem System als Clock Master.

2 Verbinden Sie die weiteren Audio-Interfaces mit den nachfolgenden Digidesign-Audiokarten.

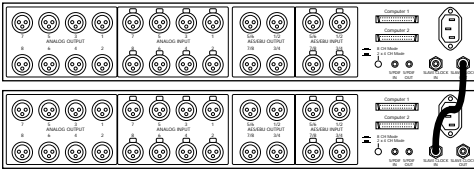
Sie können den peripheren 16-Kanal-Kabeladapter von Digidesign verwenden (optional), um zwei Audio-Interfaces an eine MIX Core-, MIX I/O, d24- oder MIX Farm-Karte anzuschließen.



Peripherer 16-Kanal-Kabeladapter

 *Siehe „Beispiel 1, SBS 13-Slot“ auf Seite 24 und „Beispiel 2, SBS 13-Slot“ auf Seite 24.*

3 Wenn Sie mehrere Audio-Interfaces verwenden, verbinden Sie mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen BNC-Kabels den Slave Clock-Ausgang des primären Interface mit dem Slave Clock-Eingang des sekundären Interface.



Verbinden mehrerer Audio-Interfaces

4 Verbinden Sie den Slave Clock-Ausgang des zweiten Interface mit dem Slave Clock-Eingang des nächsten Audio-Interface usw.

Beispiel 1, SBS 13-Slot

Pro Tools 24 MIX/MIXplus-System

Power Macintosh G3, G4 oder 9500/9600

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 0	Chassis Controller-Karte
Steckplatz 1	leer
Steckplatz 2	MIX Core (Interface #1 und #2)
Steckplatz 3	MIX Farm (Interface #3 und #4)
Steckplatz 4	d24 (Interface #5 und #6)
Steckplatz 5	MIX I/O (Interface #7 und #8)
Steckplatz 6	DSP Farm (Interface #9)
Steckplatz 7	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 8	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 9	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 10	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 11	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 12	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 13	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte

⚠ Macintosh 9600: Die Steckplätze 1–3 sollten frei sein und die MIX Core-Karte sollte auf Steckplatz 4 installiert werden.

Beispiel 2, SBS 13-Slot

Pro Tools 24-System

Power Macintosh G3, G4 oder 9500/9600

Chassis-Karten mit mehreren Audio-Interfaces:

Steckplatz	Karte
Steckplatz 0	Chassis Controller-Karte
Steckplatz 1	leer
Steckplatz 2	d24 (Interface #1 und #2)
Steckplatz 3	d24 (Interface #3)
Steckplatz 4	DSP Farm (Interface #4)
Steckplatz 5	DSP Farm (Interface #5)
Steckplatz 6	DSP Farm (Interface #6)
Steckplatz 7	DSP Farm (Interface #7)
Steckplatz 8	DSP Farm (Interface #8)
Steckplatz 9	DSP Farm (Interface #9)
Steckplatz 10	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 11	DSP Farm- oder SampleCell-Karte
Steckplatz 12	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte
Steckplatz 13	verfügbar für weitere Nicht-Bus-Master-Karte

⚠ Macintosh 9600: Die Steckplätze 1–3 sollten frei sein, die d24-Karte sollte auf Steckplatz 4 installiert werden.

Anhang A

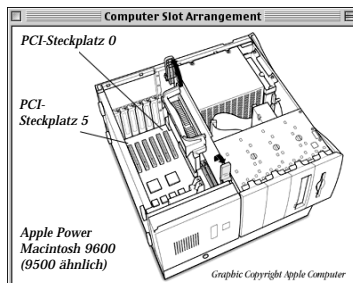
Arbeiten mit DigiTest

Überprüfen der Steckplatznummern in Ihrem Computer mit DigiTest

Sie können das im Lieferumfang von Pro Tools enthaltene DigiTest verwenden, um festzustellen, welche Steckplätze in Ihrem Computer und dem Erweiterungschassis nummeriert sind. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass Digidesign-Karten, SCSI Host Bus-Adapter und Chassis-Karten korrekt positioniert sind.

So überprüfen Sie die Steckplatznummerierung für Ihren Computer:

- 1 Doppelklicken Sie im Pro Tools Utilities-Ordner (im Pro Tools-Ordner) auf die DigiTest-Anwendung.
- 2 Wählen Sie im SlotArrangement-Menü Ihren Computer und Ihr Chassis-Modell aus. Ein Bild erscheint, das die Steckplatznummern Ihres Computers anzeigt.



Steckplatznummerierung für 9600

- 3 Wählen Sie File > Quit, um DigiTest zu schließen.

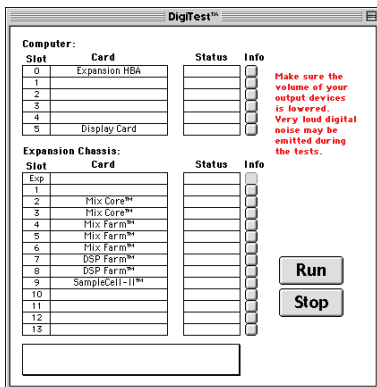
⚠ *Nach dem Schließen von DigiTest müssen Sie zuerst den Computer neu starten, bevor Sie Pro Tools öffnen können.*

Überprüfen der Chassis-Konfiguration mit DigiTest

Sie können das im Lieferumfang von Pro Tools enthaltene DigiTest verwenden, um die Steckplatzkonfiguration des Erweiterungschassis zu überprüfen und die Digidesign-Karten zu testen.


So verwenden sie DigiTest mit einer Erweiterungschassis-Konfiguration:

- 1 Senken Sie das Ausgangsvolumen für alle beliebigen Mixer und Monitore, die mit Ihren Audio-Interfaces verbunden sind.
- 2 Doppelklicken Sie auf die DigiTest-Anwendung, um Sie zu öffnen. DigiTest befindet sich innerhalb des Pro Tools-Ordners im Pro Tools Utilities-Ordner.
- 3 Wählen Sie im SlotArrangement-Menü Ihren Computer und das Chassis-Modell aus.



DigiTest-Fenster, 9600 mit SBS 13-Slot


4 Überprüfen Sie, ob alle Digidesign-Audiokarten im DigiTest-Fenster erscheinen. Stellen Sie darüber hinaus sicher, dass die Karten in den entsprechenden Steckplätzen Ihres Erweiterungschassis installiert sind.

 *Genauere Informationen zur Konfiguration der Steckplatzanordnung finden Sie im Kapitel zu Ihrem Erweiterungschassis.*

5 Um jede Karte zu überprüfen und automatisch zu testen, klicken Sie auf Run. Ist der Test beendet, überprüfen Sie den Statusbereich nach Fehlermeldungen.

Klicken Sie auf die Info-Schaltfläche, um mehr über die Testprobleme zu erfahren. Eine Liste der DigiTest-Fehlermeldungs-codes finden Sie im *TDM Installationshandbuch*.

6 Wählen Sie File > Quit, um DigiTest zu schließen.

 *Nach dem Schließen von DigiTest müssen Sie den Computer neu starten, bevor Sie Pro Tools öffnen können.*